



Programm

100 erste Tage

Die ersten Jahre im Leben eines Babys sind die wichtigsten. Aber was passiert, wenn sie in einem von Armut umgebenen Umfeld mit unzureichender Gesundheitsversorgung und wenig Informationen geboren werden? Wie können wir sicherstellen, dass alle Kinder unabhängig von ihrem sozioökonomischen Hintergrund einen wirklich guten Start haben?

Mission

Wir möchten in Armut lebenden Neugeborenen zu einem bestmöglichen Start ins Leben verhelfen – durch eine Gesundheits- und Entwicklungsbetreuung, die alle Bedürfnisse in den ersten drei Lebensmonaten umfasst.

Nutzen

- 1 Frühzeitiges Erkennen von gesundheitlichen Problemen
- 2 Lernen richtig zu stillen
- 3 Mentale Gesundheitsförderung zum Aufbau starker Bindungen

Erfolgsindikatoren

+1200

Neugeborene und ihre Familien nehmen jedes Jahr an diesem Programm teil

92%

der Kinder können nach 3 Monaten ausschliesslich durch Stillen ernährt werden

98%

der Familien beginnen, eine Gefühlsbindung zu ihrem Baby aufzubauen

97%

der Familien fühlen sich nach den Gruppensitzungen mit anderen Familien wohl

Ärztliche Beratung

Eine qualitativ hochwertige medizinische Beratung baut in den Familien das nötige Vertrauen zum Lernen auf und Fragen stellen zu, die ihnen helfen, bessere Eltern zu sein. Durch die medizinische Versorgung können lebensbedrohliche Risiken frühzeitig erkannt werden.

Erfülltes Stillen

Unterstützung beim Stillen ist für TANI ein Aushängeschild seiner Arbeit. Deshalb begleiten wir die Mütter in ihrem Stillprozess, helfen ihnen, neue Rhythmen zu erkennen, das Baby kennenzulernen und Schwierigkeiten zu identifizieren.



Unsere nächsten Schritte

Der Erfolg dieses Programms zeigt, wie wichtig es ist, die Betreuung in den ersten Lebensmonaten für Familien mit Neugeborenen auszuweiten. Unsere nächsten Schritte sind die Ausbildung von Fachkräften in dieser Methodik, damit noch mehr Familien davon profitieren können.

Haut auf Haut

Hier soll die psychische Gesundheit von Müttern und Vätern gefördert und damit die Bindung zum Baby gestärkt werden. So werden Gewaltsituationen ab der Geburt reduziert. Es ermöglicht auch, die wichtige Herausforderungen für die psychische Gesundheit einer Familie anzugehen.

Prävention von Wochenbettdepression

Wir führen Kurzinterventionen bei Müttern durch, deren Testergebnisse für Wochenbettdepressionen über dem akzeptablen Durchschnitt liegen und eine Nachuntersuchung erfordern, um sicherzustellen, dass die psychische Gesundheit gefördert wird und sich positiv entwickelt.

„Dies ist mein zweites Kind. Ich habe zuvor nie so viel Ruhe empfunden und mich von Anfang an so wohl gefühlt. Das ist eine grosse Veränderung für mich und mein Baby“

Rosa Arenas, Mutter in TANI